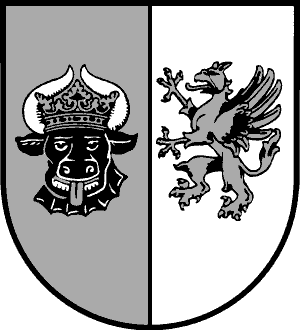
**Antrag auf Wiederverschließung von Pflanzkartoffeln** 

**gemäß § 29 Pflanzkartoffelverordnung (PflKartV)**

**Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei**

**Mecklenburg-Vorpommern**

**Abt. Pflanzenschutzdienst**

**Anerkennungsstelle für Saat- und Pflanzgut**

**Graf-Lippe-Straße 1**

**18059 Rostock**

**Angaben zum** **Antragsteller (Stempel möglich)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Name:** |  |
| **Straße, Haus-Nr.:** |  |
| **PLZ, Ort:** |  |
| **Ansprechpartner:** |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Aufbereiter |  | | | |
| Sorte |  | | | |
| Kategorie |  | | Art der Verpackung |  |
| Anerkennungsnummer der  Ausgangspartie  **……………………………………………….** | | | Anerkennungsnummer der  wiederverschlossenen Partie  **……………………………………………..W** | |
| Partiemasse gesamt | |  | | |
| Art der Einwirkung und Behandlung | |  | | |

**Grund der Wiederverschließung:**

**Lieferant:**

**Erklärung:** Wir bestätigen, dass das Pflanzgut aus vorschriftsmäßig verschlossenen Packungen und Behältnissen stammt und es nur den im Antrag angegebenen Einwirkungen und Behandlungen unterliegt.

**Auflagen: -** Dem Antrag wird ein Etikett der Ursprungspartie beigelegt.

**-** Die Wiederverschließung erfolgt erst nach Vorliegen der Genehmigung.

**-** Auf dem Etikett sind außer den nach §§ 24, 26 und 27 vorgeschriebenen Angaben unter "zusätzlichen Angaben" der Monat und das Jahr der Wiederverschließung und eine Wiederverschließungsnummer mit „W“ anzugeben.

**-** Es kann eine Probe für die Nachprüfung entnommen werden

................................................... ..............................................................

**Ort, Datum Stempel, Unterschrift des Antragstellers**

|  |  |
| --- | --- |
| **Genehmigung der Anerkennungsstelle** | |
| Dem Antrag wird stattgegeben |  |
| Dem Antrag wird nicht stattgegeben |  |
| Begründung: | |
| Ort, Datum Stempel, Unterschrift LALLF | |